

Internationale ärztliche Fortbildung in Makarska/ Kroatien:

Thema: „ Kohle“ und „spirituelle Diagnosestellung“

vom 4.10.14 abends bis 9.10.14 mittags

Wir möchten in dieser Fortbildungswoche in Dalmatien einen neuen Weg von Fortbildungen für anthroposophische Ärzte und Medizinstudenten beschreiten. Diese soll sowohl der Weiterbildung als auch der Erholung dienen. Da die Arbeit als Arzt uns in einer einseitigen Art braucht, ist eine besondere Seelenhygiene von uns gefordert, um unser eigenes Kräftegleichgewicht zu halten. Dalmatien ist in besonderer Art geeignet vom Geologischen und Klimatischen her, diese Einseitigkeit auszugleichen. Deshalb haben wir diesen Ort für unsere Weiterbildung gewählt. Es ist dort möglich in einem Haus mit verschiedenen Ferienwohnungen zu essen, wohnen und ein Seminar abzuhalten.



Zum zweiten scheint es uns wichtig zu sein, dass unsere Weiterbildungen mehr und mehr ein Austausch unserer Erfahrungen werden, und dass wir methodische Wege finden, wie wir unserer Erfahrungsaustausch immer fruchtbarer gestalten können, und dass wir uns gegenseitig anregen, anstehende spirituelle Schritte zu vollziehen zum Wohle unserer Patienten und der allgemeinen gesellschaftlichen Entwicklung.

Programm:

Morgenarbeit	09.00-12.30
Nachmittag zur freien Verfügung	
Plastizieren	17.00-18.00
Abendprogramm	20.00-21.30

Inhaltlich wollen wir die Kohle als Erdensubstanz uns zum Thema nehmen und anhand von einigen Märchen der Gebrüder Grimm und unseren eigenen Erfahrungen die spirituelle Physiologie der Kohle erarbeiten. Jede Substanz wird kosmisch gebildet und erfährt eine Biographie, wie sie durch die Sternen- und Engelswelt zum Übergang zur Erde kommt, wo der Abgrund ist, durch den sie gehen muss, Luzifer und Ahriman begegnet und dann ihr Erdenwirken im Menschen und in der Natur hat. Durch die Höllenfahrt Christi hat jede Substanz eine besondere Beziehung zur Zeitenwende und zu Christus bekommen. Wenn ein Prozess oder ein Wesen eine

Verbindung mit Christus aufnimmt, so ist diese eine apokalyptische, beziehungsweise werden in der Apokalypse des Johannes alle Verhältnisse geschildert, wenn sie sich mit Christus verbinden. So wollen wir für die Kohle die Verbindung mit Christus suchen, eben diese apokalyptische Beziehung. Dadurch lernen wir die therapeutischen Möglichkeiten der Kohle verstehen in verschiedenen Therapieprozessen. In den Märchen, durch die Angaben Rudolf Steiners, durch die Meditation, durch die Bibel und durch unsere Erfahrung können wir im Austausch miteinander einer Substanz in ihrem Weltenprozess nachspüren und ihr Wesen erfahren.

Wir werden zusammen auch täglich plastizieren. Dabei wollen wir uns spirituell den Kohleprozessen in der Sternen- und Engelswelt zuwenden, wie auch im Abgrund und in der menschlichen Physiologie und dabei konkrete spirituelle Begegnungen mit der Kohle suchen.

Eine Stunde vormittags wollen wir uns Zeit nehmen für den Austausch unserer spirituellen Diagnoseweisen, die wir in unserem ärztlichen Alltag anwenden wie zum Beispiel die Auskultation nach Dr. med. Kaspar Appenzeller oder den Diagnoseweisen mit den Händen. Wir werden diesen Teil des Seminars den Bedürfnissen der Teilnehmer anpassen. Es ist nicht nötig, dass man schon Erfahrungen mit diesen spirituellen Verfahren hat, wir möchten aber die Möglichkeit bieten, Anfangsschritte darin machen zu können beziehungsweise Vertiefungsanregung zu bekommen. Bitte Stetoskop mitnehmen.

Abends wollen wir die Erfahrungen und Impulse des Tages für die aktuelle Weltlage und Gesellschaftssituation, und natürlich vor allem für unseren ärztlichen Alltag anschauen und miteinander austauschen.

Singen und Musik soll nicht zu kurz kommen. Bitte entsprechend Instrumente und Noten mitnehmen.

Man kann Makarska über den Flughafen Split, oder Zadar und Zagreb erreichen. Makarska erreicht man mit der Bahn über Split via Zagreb. Es verkehren täglich verschiedene Busse nach Makarska aus Zagreb und Split. Makarska liegt 60 km südlich von Split an der Küstenstrasse.

Der Preis für die Übernachtung beträgt 8-12 Euro pro Nacht in 1/1, 1/2 oder 1/3 Zimmer mit Küche und WC/Dusche.

Der Preis für Vollpansion beträgt 15 Euro pro Tag, Halbpansion 8 Euro pro Tag.

Der Beitrag für das Seminar ist 50 Euro.

Anmeldung bei Dinko Raffanelli

Auskünfte erteilt: Dinko Raffanelli.

Dies ist als internationales Treffen gedacht und wir werden in die nötigen Sprachen übersetzen.

Für die Vorbereitung:

Dinko Raffanelli, Paracelsus-Krankenhaus Unterlengenhardt,

Handynummer: 0151 66751455.

dinko.raffanelli@gmail.com,

Franziska Keller, Sandmattstr.4, CH-4500 Solothurn

Telefon: 0041 32 621 11 81 (Praxis) 0041 32 623 08 46 (Privat) und 0041 32 621 11 82 (Fax)